

# Pflanzenschutzmitteilung Kernobst und Steinobst



**Stadium Austrieb**

**2/2024**

Geschätzte/r Obstproduzent/-in

Wir freuen uns, Ihnen die 2. Pflanzenschutzmitteilung mit folgenden Schwerpunkten zu präsentieren:

- **Surround®**
- **Zofal® D**
- **Kupferprodukte**
- **Naturamin® WSP**
- **CheckMate®**
- **Novagib®/Falgro® Tabs**

Birnblattsaugerbekämpfung  
 Austriebsbehandlungen mit Paraffinöl  
 Verschiedene Kupferprodukte  
 Hochkonzentriertes Aminosäurepräparat  
 Puffer Anwendung in Kern- und Steinobst  
 Wachstumsregulatoren

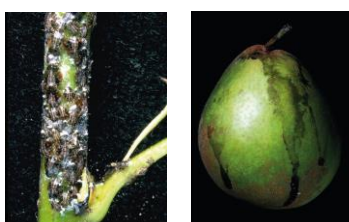
**Surround®**  
 (95 % Kaolin)

**Biologisches Insektizid gegen Birnblattsauger  
 (Cacopsylla pyri)**



Surround enthält als Wirkstoff das Tonmineral Kaolin, welches ein natürlicher Bestandteil des Bodens ist. Das Kaolin ist so aufbereitet, dass es als physikalische Barriere resp. als Repellent wirkt.

Das Kaolin in Surround bildet auf den behandelten Bäumen eine weisse Schutzschicht, welche die Eiablage der überwinterten Weibchen des Birnblattsaugers verhindert. Eine regelmässige Schutzschicht der Bäume während der ganzen Zeit der Eiablage ist entscheidend für den Bekämpfungserfolg.



Bei Flugbeginn im Februar/März 32 kg/ha einsetzen, wenn an zwei aufeinanderfolgenden Tagen die Temperaturen über 10 °C ansteigen. Anschliessend 2–3 x behandeln bis zur Blüte.  
 TAK 50 EG 0,48 kg/ha (mit Sonderbewilligung)  
 + Sticker 0.15 l/ha (Latexkleber)

✓ **Nur auf abgetrocknete Bäume**

**Das Beste der Welt für die Schweizer Landwirtschaft**

## Zofal® D

(830 g/l Paraffinöl)



Stadium BBCH 51-53



Rotknospenstadium BBCH 57-58

## Insektizide zur Austriebsbehandlung gegen überwinternde Schädlinge im Obst- und Weinbau

### Kernobst / Steinobst

3.5% (56 l/ha) Zofal D gegen Austernschildläuse, Frostspanner, Gallmilben, Napfschildläuse, Rote Spinne, beim Knospenschwellen im Stadium BBCH 51-53.

- ✓ **Mischbar mit Oxykupfer 35, Kocide 2000, Bordeaux S**
- ✓ **Keine spez. Einschränkungen: Gewässerabstand, Abschwemmung, Bienen**
- ✓ **Anbauprogramm: ÖLN und BIO zugelassen**

2% gegen Rote Spinne (32 l/ha) im Stadium Mausohr bis Grünknospenstadium (BBCH 54-56) oder mit 1% (16 l/ha) im Rotknospenstadium BBCH 57-58.

### Wichtig beim Einsatz von Zofal-Produkten!

- ✓ **Hohe Temperaturen (> 10° C) während und nach einer Zofal Behandlung, eine gute Benetzung (1000 l/ha, evt. gegenfahren) und das Stadium der Schädlinge ist entscheidend für die Paraffinölbehandlung. Keine Nachtfröste!**
- ✓ **Nicht mischbar mit Atollan**
- ✓ **8 Tage vor und nach einer Zofal Behandlung keine Fungizide einsetzen (Wirkungsverlust)**

## Stähler Kupferpräparate

### Bordeaux S®

(20 % Kupfer als Kalkpräparat) (WG)

#### Anwendung:

Kernobst 0.125-0.25% (2-4 kg/ha)

Steinobst 0.5-0.75% (8-12 kg/ha)

Bordeaux S ist ein breitwirksames Kontaktfungizid, welches auf Schadpilze einwirkt, bevor diese in das Pflanzengewebe eingedrungen sind. Die Wirkung erfolgt rein vorbeugend.

- ✓ **Alt bewährte Kupfer-Branntkalk Mischung**
- ✓ **Sichere fungizide Wirkung, lange Wirkungsdauer**

### Oxykupfer® 35

(35 % Kupfer als Oxychlorid) (WP)

#### Anwendung:

Kernobst 0.125% (2.0 kg/ha)

Steinobst 0.18%-0.4% (3-6.9 kg/ha)

Kontaktfungizid mit reiner Kontaktwirkung ist nicht systemisch und wirkt vorbeugend gegen viele Bakterien- und Pilzkrankheiten.

- ✓ **Herkömmliche Oxychlorid-Formulierung**

**Das Beste der Welt für die Schweizer Landwirtschaft**

## **Kocide® 2000** (35 % Kupfer-Hydroxid) (WG)

### **Anwendung:**

**Kernobst 0.125 bis 0.25 %**  
**Steinobst 0.25 bis 0.4%**  
**Beeren 0.15 bis 0.6%**

## **Cupric® Flow** (190gr/l Kupfer als Oxysulfat, 14.84%) Flüssige Formulierung (SC)

### **Anwendung:**

**Kernobst 0.25% (4.0 l/ha)**  
**Steinobst 0.5% (8.0 l/ha)**  
**Beeren 0.25-0.5% (2.5- 5 l/ha)**

## **Naturamin® WSP**



### **Anwendung:**

**Kernobst, Steinobst, Beeren:**  
**3 – 5 x, 1 kg/ha im Obst- und**  
**Beerenbau vor und während der**  
**Blüte**

Kocide® 2000 ist toxisch auf Pilzsporen und Bakterien. Um wirksam zu sein, muss Kocide® 2000 präventiv, also vor einer Infektion appliziert werden. Bei Kontakt mit Wasser lösen sich die Kupferionen. Die Kristalle von Kupferhydroxid formen auf der Pflanze kleine, untereinander verbundene Stäbchen. Das Resultat ist eine stabile, deckende Struktur auf der Pflanzenoberfläche. Die Einzelteilchen sind sehr klein. Die Abdeckung ist darum sehr gut. Neue, sehr feine WG-Formulierung mit 100 % Wirkungsanteil.

- ✓ **Weniger Kupfereintrag mit gleich guter Wirkung.**
- ✓ **Im IP-Kernobst max. 1.5 kg/ ha Reinkupfer**

Cupric® Flow ist ein Kupfer-Fungizid, das einen äusserst regenbeständigen, feinst verteilten Spritzbelag bildet, wodurch auch bei regnerischen Perioden ein langanhaltender Schutz gegeben ist.

- ✓ **Neue Flüssigformulierung**
- ✓ **Sehr pflanzenverträglich**
- ✓ **Feinster Spritzbelag, beste Verteilung**
- ✓ **Verbesserte Regenbeständigkeit**

### **Hochkonzentriertes Aminosäurepräparat aus pflanzlicher Herkunft.**

In Kern- und Steinobst und Beerenanbau. Naturamin WSP beinhaltet nur Aminosäuren in der L-Form, welche von den Pflanzen aufgenommen werden können. Zusätzlich enthält Naturamin® WSP 18% organischen Stickstoff.

- ✓ **Unterstützt die Pflanze in der Bildung von Proteinen und Enzymen.**
- ✓ **Zur Verbesserung des Fruchtansatzes und zur Prävention von Frostschäden.**
- ✓ **Sehr gut mischbar mit allen Stähler Produkten dank leicht löslicher WSP-Formulierung.**

## CheckMate® Puffer



### Neuartige Technik zur Verwirrung verschiedener Wicklerarten in Kern- und Steinobst

Jetzt Beratungsgespräch für den Aufstellplan (Mapping) beim Stähler-Aussendienst vereinbaren.

- Örtliche Platzierung der Puffer
- ➔ Windrichtung



Checkmate® CM Arbo

Checkmate® Leaf Multi

**Gegen den Apfelwickler** in Aprikosen, Äpfeln und Walnüssen  
2-3 Puffer pro Hektare

**Gegen den Apfel- und Schalenwickler** in Kern- und Steinobst  
2.5-3 Puffer pro Hektare

### Ihre Vorteile

- ✓ **Montage bis Überwachung, Fullservice durch Stähler Suisse SA**
- ✓ **Arbeitseinsparung**
- ✓ **Kein Plastikabfall in den Kulturen**
- ✓ **Optimale Überwachung der Kultur**
- ✓ **Essenzieller Bestandteil der modernen Wicklerbekämpfung**

## Novagib®



**Natürliches Phytohormon zur Verhinderung von Fruchtberostungen auf Apfel sowie zur Förderung des Fruchtansatzes bei Birnen.**

Gibbereline sind natürlich vorkommende Phytohormone, welche das Wachstum, die Blütenknospendifferenzierung, die Fruchtform und die Fruchtberostung im Obstbau beeinflussen können.

Die Gibberelinsäuren A4 und A7 fördern die Zellteilung und die Zellstreckung und können so auftretende Fruchtberostungen und Wachstumsrisse verhindern. Fruchtberostung tritt dann auf, wenn die Zellen der empfindlichen Fruchtschale während der Teilung ihre Festigkeit verlieren und kleine Risse bekommen (kühle Witterung). Diese Risse verkorken und werden als Berostung sichtbar. In Birnen fördern Gibbereline den Fruchtansatz für das nächste Jahr.

### Wirkungen:

- Fruchtgrösse ↗, Fruchtlänge ↗ (Wirkungen von GA4)
- Blüte im Folgejahr ↘ (Wirkung von GA7)
- Beschleunigte Reifung ↗ (Wirkung von GA7)
- Berostung ↘ (Wirkung von GA4)
- Fruchtansatz in Birne ↗ (je nach Sorte, unterschiedlich)

**Gibberelin A4/A7 (10g/l) (SL)**

**davon 92-97% GA4**

**1-2% GA7**

**Das Beste der Welt für die Schweizer Landwirtschaft**

## Anwendung Apfel



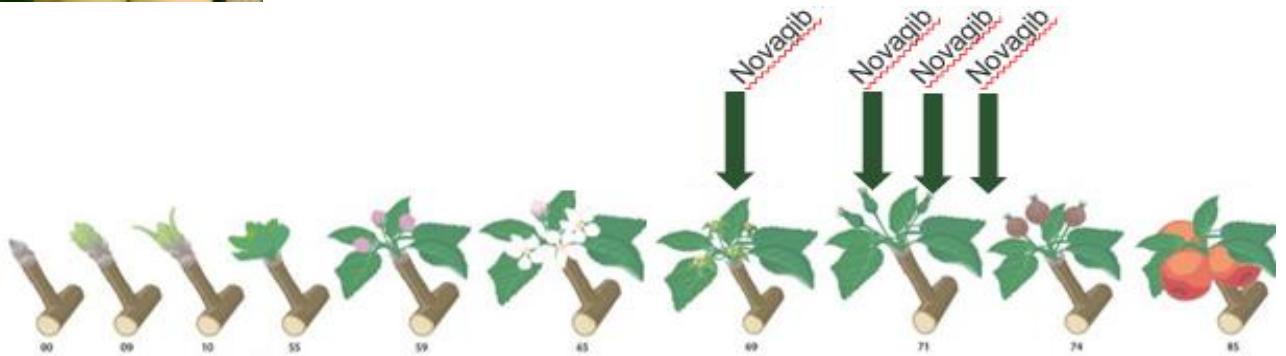
### Minderung von Fruchtberostung und Wachstumsrissen

0.5 l/ha nach der Blüte (BBCH 69) bis 20 mm

Fruchtdurchmesser (BBCH 72)

Max. 4 Behandlungen im Abstand von 7-10 Tagen

Ab 2. Standjahr



## Anwendung Birnen



### Verbesserung des Fruchtansatzes (Bildung von partenokarpen Früchten)

2 x 0.6 l/ha (0.0375%) im Abstand von 3-7

Tagen oder einmalig 1.2 l/ha (0.075%) bei einem

Baumvolumen von 10'000 m<sup>3</sup>/ha zur Förderung des Fruchtansatzes. Die Anwendung erfolgt ab 20% geöffneten Blüten bis zur Vollblüte.

## Mischbarkeit

Novagib® sollte immer separat angewendet werden.

Eine Mischung mit Fungiziden, Insektiziden oder

Blattdüngern kann die Wirkung von Novagib® reduzieren.

Nach einer Novagib®-Behandlung und einer Wartezeit von einigen Stunden können jedoch weitere

Pflanzenschutzmassnahmen durchgeführt werden.

Der Abstand zwischen Novagib® und Regalis® Plus

Anwendungen sollte mind. 8-10 Tage betragen, damit sich die Wirkstoffe nicht gegenseitig aufheben!

## Wichtig!

- ✓ Die Behandlungen sollen bei hoher Luftfeuchtigkeit und mit einer Mindestwassermenge von 800 l/ha appliziert werden.
- ✓ Keine Niederschläge während mindestens 2 Std. nach einer Behandlung.
- ✓ Bei hartem Wasser/hohem pH ist vor Beimischung von Novagib® der Ph-Wert des Wassers auf 5-7 anzupassen.

## Falgro® Tabs



**Wirkstoff:** 18.7% Gibberelinsäure (A3)

**Formulierung:** ST



Wachstumsregulator zur Verbesserung des Fruchtansatzes in Birnen und Nashi.

Dosierung: 6 Tabletten in 1000 L/ha Wassermenge

zur Verbesserung des Fruchtansatzes

(Bildung von parthenokarpen Früchten)

Anwendung wenn etwa 20-30% der Blüten geöffnet sind (BBCH 62-69)

Anwendung innerhalb 48 h nach Spätfrösten - bei kühlfeuchter Witterung während der Blüte.

In Junganlagen mit wenigen oder schlechten Knospen (3 bis 6 Jahre) zur Ansatzförderung.

- ✓ Nicht bei Temperaturen über 25°C anwenden.
- ✓ Behandlungen mit Ethephon und Regalis sollen 3 bis 5 Tage Abstand haben.
- ✓ Falgro® Tabs allein ausbringen.

## Stähler Sortiment 2024

- ✓ Beste Qualität zum besten Preis!
- ✓ Unbedingt Preisliste studieren.
- ✓ Lösungsorientierte Strategien

Abstandsauflagen,  
W-Nummern, TM,  
Anwenderschutz

- ✓ Siehe unter [www.staehler.ch](http://www.staehler.ch), Infocenter

Gerne sind wir telefonisch oder persönlich für Sie da.

Aktuelle Infos rund um den nachhaltigen Pflanzenschutz finden Sie auf:  
[www.staehler.ch](http://www.staehler.ch) oder auf [www.pflanzenschuetzer.ch](http://www.pflanzenschuetzer.ch)

**Pflanzenschützer.ch**  
Gesunde Pflanzen. Sichere Ernten. Sichere Lebensmittel.



**Jakob Wildisen**  
079 340 17 94  
[jakob.wildisen@staehler.ch](mailto:jakob.wildisen@staehler.ch)



**Paul Wirth**  
079 883 80 16  
[paul.wirth@staehler.ch](mailto:paul.wirth@staehler.ch)



**Cyrill Rennhard**  
079 930 50 55  
[cyrill.rennhard@staehler.ch](mailto:cyrill.rennhard@staehler.ch)



**Stähler Suisse SA**  
Henzmannstrasse 17A  
4800 Zofingen

Telefon 062 746 80 00  
[www.staehler.ch](http://www.staehler.ch)

**Das Beste der Welt für die Schweizer Landwirtschaft**